

Wandel und Kontinuität in Organisationen

Herausgegeben von Falko E. P. Wilms

Band 17

Magdalena Meusburger/Falko Wilms

Das CIRCU

Konzept – Anwendung – Beobachtung

Bibliografische Informationen der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

ISSN 1616-5012

ISBN 978-3-86573-987-2

© 2016 Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

www.wvberlin.de

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt
insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung
sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck: SDL – Digitaler Buchdruck, Berlin

Printed in Germany

EUR 15,00

Vorwort

Vor diesem Hintergrund versteht sich das *Competence Center of Communication & Collaboration* der FH Vorarlberg als ein Kristallisationspunkt für Fachexpertise über Formen des intensiven Zusammenwirkens von örtlich und/oder zeitlich verteilten Akteuren einer gemeinsamen Wertschöpfung.

Grundlegender Startpunkt aller Überlegungen ist der Gedanke, dass unter *wirtschaften* ein sorgsamer Umgang mit knappen Ressourcen im Rahmen einer gezielten Leistungserstellung und -verwertung zu verstehen ist. Daher hat die Betriebswirtschaftslehre als eine theoriebasierte, primär anwendungsorientierte Wissenschaft die Aufgabe, die in der betrieblichen Praxis genutzten Prozesse und Strukturen des Wirtschaftens zu analysieren und zu systematisieren.



Abb. 1: Die zugrunde gelegte Programmatik

Erarbeitete Erkenntnisse sind theoriegeladen aufzuarbeiten und zu Empfehlungen für möglichst optimale wirtschaftliche Handlungsweisen in konkreten situativen Kontextbedingungen zu verdichten (Abb. 1).

Anknüpfungspunkt des im Band 17 entfalteten Gedankengangs ist, dass die Strukturierung von Kommunikation in der Management-Praxis größte Aufmerksamkeit verdient: Die Handlungsfähigkeit eines Teams hängt ab vom gemeinsamen Verständnis der Teammitglieder bezüglich der aktuellen Situation und von angemessenen ineinandergreifenden Denk-, Erwartungs- und Verhaltensweisen. Genau dafür sind Kommunikationsprozesse zwingend nötig!

Auf dieser Grundlage werden wesentliche Bestimmungsfaktoren erfolgreicher Teams entlang der verteilten Wertschöpfung mit ihren wechselseitigen Verweisungen in einem Modell namens CIRCU abgebildet und gezeigt, dass es in vielfältiger Form für ein gemeinsames geistiges Durchdringen eines Sachzusammenhangs genutzt werden kann.

Daran anknüpfend wird am Beispiel der unternehmerischen Universität aufgezeigt, wie mit dem CIRCU als Prototyp für die Grundgliederung der Gedanken die wesentlichen Erfolgsfaktoren mit ihren wechselseitigen Beziehungen analysiert werden können.

Abschließend wird anhand eines Formenkalküls gezeigt, wie die erkenntnistheoretische Denkfigur des Beobachters und damit auch die Beobachtung des Beobachters als Selbst- und Fremdbeobachtung in betriebswirtschaftliche Betrachtungen integriert werden kann. Denn jede (analysierende) Beschreibung ist ein pfadabhängiges Resultat des Wirkens eines Beobachters.

Es ergibt sich also, dass es Beobachter sind, deren Kommunikationen die Handlungsfähigkeit eines Teams prägen und daher im Management die größte Aufmerksamkeit verdienen.

Ich wünsche diesem Band eine gute und aufmerksame Aufnahme seitens einer breiten Leserschaft.

Falko E. P. Wilms

Inhalt

Vorwort.....	5
Anknüpfungspunkt.....	9
1. Das Circu.....	11
<i>Falko Wilms</i>	
2. Der Weg zur unternehmerischen Universität	39
<i>Magdalena Meusburger</i>	
3. Die Beobachtung des Circu	61
<i>Falko Wilms</i>	
Bisher erschienene Bände	85
Kontakt	87